

Antrag auf

Antrag auf Erlaubnis gem. § 8 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) für die Einleitung von nicht
verunreinigtem Niederschlagswasser

Genehmigungsbehörde:

Stadt Delmenhorst
Die Oberbürgermeisterin
- Fachdienst Umwelt -
Am Stadtwall 1
27749 Delmenhorst

Antragsteller:

Name:			
Straße:			
PLZ, Ort:			
Telefonnr.:			
E-Mail:			

Grundstückseigentümer:

Name:			
Straße:			
PLZ, Ort:			
E-Mail:			

Einleitstelle:

Straße:			
PLZ, Ort:			
Gemarkung:		Flur/Flurstück:	
<input type="checkbox"/> Einleitung in das Grundwasser über		<input type="checkbox"/> Einleitung in ein Gewässer	
<input type="checkbox"/> Sickermulde <input type="checkbox"/> Flächenversickerung <input type="checkbox"/> Rigole <input type="checkbox"/> Sonstiges:	Gewässername:		
	UTM Koordinaten:		
Mittlerer höchster Grundwasserstand:		m unter GOK	

Niederschlagswasser von (gemäß DWA-A 102-2):

Belastungskategorie	Flächenarten	Angeschlossene befestigte Teilfläche $A_{b,a}$
I		m ²
II		m ²
III		m ²
Behandlungsanlage für Stoffrückhalt AFS63		Wirksamkeit η

Bei einer Einleitung in ein Gewässer ist die Einleitmenge auf 2/s je ha zu **drosseln**.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in

Dem Antrag sind per Mail (wasserwirtschaft@delmenhorst.de) bzw. in 2-facher Ausfertigung beizufügen:

- **Erläuterungsbericht** Beschreibung des Vorhabens. Bei Einleitung in das Grundwasser inklusive Baugrunduntersuchung.
- **Berechnung** zur Versickerung bzw. Regenrückhaltung gemäß aktuellen DWA Arbeitsblätter
- **Emissionsbezogene Bewertung** nach DWA-A102-2
- **Vollmacht** des Bauherrn zur Antragstellung, falls dieser ein Unternehmen oder einen Architekten mit der Antragstellung beauftragt hat.
- **Übersichtsplan M 1 : 25 000**, mit farblicher Kennzeichnung des Einbaugrundstückes Koordinaten des Flächenschwerpunktes (Gauß-Krüger-Koordinaten oder ETRS89/UTM)
- **Lageplan M 1 : 100 bis 1 : 1000**, mit farblicher Kennzeichnung der unterschiedlichen angeschlossenen Flächenarten
- **Längs-/Querschnitte** aller Anlagenteile